

FESTIVALS LITSCHAU

SCHRAMMEL KLANG FESTIVAL

Musik
Natur
Theater
schrammelklang.at

08. bis 10.
15. bis 17.
Juli 2022



LITSCHAU
AM HERRENSEE

KULTUR N
NIEDERÖSTERREICH





Sehr geehrte
Damen und Herren!

Mit größter Freude lege ich Ihnen das Programm des heurigen Schrammel.Klang.Festival ans Herz. Eine bunte Mischung aus neuen, traditionellen, literarischen und musikalischen Ereignissen rund um die Wiener Musik und verwandter Genres.

Seit 16 Jahren gelingt es der Schrammelmstadt Litschau jeden Sommer Künstlerinnen und Künstler in gemeinsamer Schwingung zu vereinen. Geprägt von höchster Musikalität und Harmonie, die wir Menschen so sehr benötigen, verschwimmen am Herrensee Kunst, Natur und Musik zu einem großen Ganzen und gewähren Ihnen eine gerade in heutigen Zeiten so wichtige Auszeit. Genießen Sie es, auf andere Gedanken zu kommen und die Seele baumeln zu lassen. Die unbeschreiblich schöne Waldviertler Natur bietet dafür den idealen Platz.

Ganz besonders möchte ich mich bei den vielen ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern bedanken, die unermüdlich von Jahr zu Jahr dieses Festival unterstützen und durch ihre Mitarbeit den Erfolg der Veranstaltung überhaupt erst ermöglicht haben.

Initiativen wie das Schrammel.Klang.Festival haben die derzeitige Tourismusstrategie des Landes Niederösterreich inspiriert. Dem Erfinder und Intendanten der FESTIVALS LITSCHAU Zeno Stanek und seinem Team wünsche ich auch für 2022 viel Glück und weiterhin viel Mut bei der Umsetzung aller innovativen Projekte in der nördlichsten Region unseres Landes.

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau von Niederösterreich



Herzlich willkommen beim 16.

SCHRAMMEL KLANG FESTIVAL 2022

Heuer haben wir Ihnen ein Programm gemixt, das den Titel VIELFALT verdienen würde. Litschau ist ein Ort der Inspiration ganz im herkömmlichen Sinne. Ein Ort der Gleichzeitigkeit. Hier finden Sie Raum für Leere, erleben Bodenhaftung und freies Fliegen, atmen Waldluft und Kunst gleichzeitig. Seit 16 Jahren ohne Unterbrechung versammeln sich um den Herrensee einmal im Jahr – nun schon an zwei Wochenenden hintereinander – Liebhaberinnen und Liebhaber der Wiener Musik. Ein Genuss sowohl für Künstler*innen und Rezipient*innen.

In Litschau können Sie gleichzeitig Heidelbeeren pflücken und Schrammelmusik hören, köstlichen Wein verkosten und launigen Moderationen folgen, in den Sternenhimmel schauen und eine nagelneue CD präsentiert bekommen. Ja, es geht so weit, dass wir Ihnen zwei Konzerte gleichzeitig im Herrenseetheater präsentieren. Bei all dem dürfen wir für einige Augenblicke vergessen, was sich sonst noch gleichzeitig auf dieser Welt abspielt.

KUNST BRAUCHT BILDUNG

Meine Damen und Herren, liebe Freunde und Fans des Schrammel.Klang.Festival, ich danke Ihnen für Ihre Treue und Ihr Mittun, wodurch dieses Festival einen Weg gehen konnte, der neue Impulse, nicht nur für die Region im nördlichen Waldviertel, sondern für viele Kunst- und Kulturschaffende setzte. Durch die Neuausrichtung des Theater- und Feriendorfs Königsleitn, einer Bildungsvision, gehen wir einen weiteren wichtigen kulturtouristischen Schritt. Der Umbau der ehemaligen Tennishalle in das MOMENT hat neuen Raum dafür geschaffen. Schauen Sie sich das an!

Bis gleich in Litschau, Ihr und Euer

Zeno Stanek,
Intendant

Personenbezogene Bezeichnungen im gesamten Druckwerk, die nur in männlicher Form angeführt sind, schließen selbstverständlich auch alle weiblichen Bezeichnungen gleichermaßen mit ein.

FREITAG, 8. JULI 2022

- Ab 17:00 Uhr Strandbad: Eröffnung der Gastronomie und musikalisches „Schrammel.Glühen“ mit 16er Buam – Duo Rutka-Steurer und dem Duo Stickler & Koschelu
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: Jelena Popržan Quartett
- 21:30 Uhr Herrenseetheater: Tori Trio & Ajda Sticker
- Ab 23:30 Uhr Strandbad: Schrammel.Jam.Session mit 16er Buam – Duo Rutka-Steurer, Duo Stickler & Koschelu

SAMSTAG, 9. JULI 2022

- 10:00 Uhr Theaterfrühstück im Strandbad
- 11:00 – 12:30 Uhr Herrenseetheater Matinee: Gesangskapelle Hermann mit Duo Stickler & Koschelu
- 13:00 – 18:30 Uhr Schrammel.Pfad: auf 9 individuell gestalteten Naturbühnen rund um den See und im BRAU-HAUSstadl mit zahlreichen Konzerten, Theater, Lesungen, Tanz.Boden, Schmankerl.Pfad mit Picknick-Hütten, Weinpavillon, dem Schrammelheurigen „Im Gemüthlichen“ und vielem mehr.
- 18:00 – 19:00 Uhr Führungen im neuen Gebäude MOMENT
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: Ernst Molden und Maria Petrova
- 21:30 Uhr Herrenseetheater: BasBariTenori und Willi Resetarits - „Lipo ti je“ – feinstes A Cappella aus dem kroatischen Burgenland
- Ab 23:30 Uhr Nachtwanderung mit Stationen.Musik.Theater „Vorfahren!“ – Trio Lepschi präsentiert die neue CD „Daumois“

SONNTAG, 10. JULI 2022

- 10:00 – 10:55 Uhr Schrammel.Express mit der Dampflok von Gmünd nach Litschau mit Schrammel – Musik (9:00 Uhr Taxi-Shuttle nach Gmünd)
- 11:00 Uhr Matinee am Kulturbahnhof Litschau: Satuo
- 13:00 – 18:30 Uhr Schrammel.Pfad: auf 9 individuell gestalteten Naturbühnen rund um den See
- 18:00 – 19:00 Uhr Führungen im neuen Gebäude MOMENT
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: Stubnblues – „Elapetsch“
- Ab 21:00 Uhr Schrammel.Glimmen und Abtanzen am Tanz.Boden



Workshop für Wienerlied

Mit Maria Stippich (Gesang), Heinz Ditsch (Akkordeon & Wienerliedschreiben), Peter Uhler (Violine), Rudi Koschelu (Dudeln, Kontragitarre) und Peter Havlicek (Kontragitarre), Helmut Thomas Stippich (Gesang, Schrammelharmonika), Christian Strasser (Gesang, Schauspiel)

Schrammel.Theater. Kinder.Workshop

mit Angelika Steinbach-Ditsch und Florian Bösel

Nähere Informationen zu den Schrammel.Klang.Workshops finden Sie auf Seite 18/19

Programmänderungen vorbehalten!

FREITAG, 15. JULI 2022

- Ab 17:00 Uhr Strandbad: Eröffnung der Gastronomie und musikalisches „Schrammel.Glühen“ mit Duo Horacek & Gradinger, Duo Sulzer/Fuchsberger
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: Philipp Lingg & Band
- Ab 22:30 Uhr Strandbad: Schrammel.Jam.Session mit Duo Horacek & Gradinger, Duo Sulzer & Fuchsberger

SAMSTAG, 16. JULI 2022

- 10:00 Uhr Theaterfrühstück im Strandbad
- 11:00 – 12:30 Uhr Herrenseetheater Matinee: 20 Jahre Spafudla
- 13:00 – 18:30 Uhr Schrammel.Pfad: auf 9 individuell gestalteten Naturbühnen rund um den See
- 18:00 – 19:00 Uhr Führungen im neuen Gebäude MOMENT 
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: Katharina Straßer und Katharina Hohenberger & Wiener Brut „Was wäre Wien ohne den Wiener“
- 21:30 Uhr Herrenseetheater: „Zwa wean ans“ Parallelkonzert nach einer Idee von Karl Ritter: Neue Wiener Concert Schrammeln und Hans Theessink & Band
- 23:00 Uhr Herrenseetheater Nachtkonzert: Alex Miksch & Band

SONNTAG, 17. JULI 2022

- 10:00 Uhr Theaterfrühstück im Strandbad
- 11:00 Uhr Matinee: Troi
- 13:00 – 18:30 Uhr Schrammel.Pfad: auf 9 individuell gestalteten Naturbühnen rund um den See
- 18:00 – 19:00 Uhr Führungen im neuen Gebäude MOMENT 
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: Fanfare Ciocărlia
- ab 21:00 Uhr Schrammel.Glimmen und Abtanzen am Tanz.Boden

Programmänderungen vorbehalten!

Jelena Popržan Quartett

Rania Moslam



Früher oder später musste es kommen: Jelena Popržans Quartett. Vor etwa 10 Jahren begann sie mit dem Duo Catch-Pop String-Strong Wiens Bühnen und auch des Schrammel.Klang.Festival unsicher zu machen, auch mit Madame Baheux und Sormeh festigte sie ihren Ruf als einfallsreiche Arrangeurin, expressive Stimmküstlerin und Entertainerin mit komödiantischem Talent und politischem Engagement. Wo immer man sie stilistisch verorten will: Neue & Alte Musik, World, Singer-Songwriting, Kabarett, Neues Wienerlied, Folk, Jazz oder was auch immer, Popržan saugt sich den Nektar aus all diesen Genres und lässt ihre ureigene Mischung daraus gären. Eine abwechslungsreiche Revue darf erwartet werden, Songs, Kompositionen, Sounds. Hommagen an vergessene Traditionen und unvergessliches Neues.

Jelena Popržan (5-saitige Viola, Gesang, Looper, Maulgeige, Glasharmonika, ...), Christoph Pepe Auer (Klarinetten, Saxophone), Clemens Sainitzer (Violoncello), Lina Neuner (Kontrabass)

Fr., 8. Juli Abendkonzert (Herrenseetheater)

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik Niederösterreich



Tori Trio & Ajda Sticker

Archiv Tori Trio



Der aus Slowenien stammende Akkordeonist Jure Tori schafft es mit seinem Trio die musikalische Tradition seiner Heimat mit den Rhythmen anderer Kulturreiche auf ganz eigene Weise zu verbinden.

Slowenischer Folk trifft auf heiße lateinamerikanische Rhythmen und österreichischen Jazz. Eine akustische Explosion, die in manchen Sequenzen melancholisch und beinahe lyrisch wirkt. Am Freitag spielen sie gemeinsam mit Ajda Sticker im Herrenseetheater, am Schrammel.Pfad im Trio.

Jure Tori (Akkordeon), Ewald Oberleitner (Kontrabass),
Matjaž Stošić (Gitarre), Ajda Sticker (Gesang)

**Fr., 8. Juli Abendkonzert mit Ajda Sticker (Herrenseetheater)
Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad**

16er Buam – rutka.steurer



Das Wienerlied-Gut wird von den beiden seit mehr als 25 Jahren bestens gehegt und gepflegt. Virtuos, pointiert mit Witz und Charme gepaart mit ungeheurer Leidenschaft. Ihre herausragende Musikalität

und der satirische Ansatz gehören einfach zum Schrammel.Klang.

Klaus P. Steurer (Kontragitarre, Gesang),
Patrick Rutka (Knopfharmonika, Gesang)

**Fr., 8. Juli Schrammel.Glühen und Jam. Session
Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad**

Gesangskapelle Hermann



Die wohl leidenschaftlichste A cappella Boyband war 2021 für den Amadeus Austrian Music Award nominiert – wir gratulieren! Unglaubliche 10 Jahre sind nun schon vergangen, seitdem die Gesangskapelle erstmals aus dem Proberaum in der Wiener Hermannsgasse ausgezogen ist, um die

Welt mit ihrem betörenden Mundartgesang zu einem glücklicheren Ort zu machen. Und während sich die Gesangskapelle in mehr als 200 Konzerten oftmals um Kopf und Kragen sang, blieben im Publikum die wenigsten Augen trocken. Wer sich jetzt eine auf Hochglanz polierte, mit Schenkelklopfern gespickte Show erwartet, wird aber wahrscheinlich enttäuscht werden. Mit geradezu stolz vor sich her getragener Schüchternheit werden die ganz und gar nicht harmlosen Texte geträllert und niemand dabei verschont. Vier Alben voll mit Songs, von denen viele – wie Knedl, Wegana, Elektroradl oder Alles Tango – bereits Kultcharakter besitzen, sind bislang entstanden und machen große Lust auf mehr. Im Jahr 2022 begibt sich die Kapelle mit einer fulminanten „Jubiläumsrevue“ auf Tour quer durch Österreich und macht natürlich wieder auch beim Schrammel.Klang.Festival Station. Heuer zum ersten Mal gemeinsam mit dem Duo Stickler & Koschelu bei der Samstagsmatinee im Herrenseetheater

Simon Scharinger (Gesang), Joachim Rigler (Gesang, Gitarre), Stephan Wohlmuth (Gesang), Simon Gramberger (Gesang, Drumpad), Bernhard Höchtl (Gesang, Klavier)

**Sa., 9. Juli Matinee gemeinsam mit Duo Stickler & Koschelu
Sa., 9. Juli Schrammel.Pfad**

Duo Stickler & Koschelu



Stephan Mussl

Marie-Theres Stickler taucht mit ihrer Schrammelharmonika in die Wiener Musik und spielt im Packl mit Rudi Koschelu, seines Zeichens Fixstern am Wiener Musikhimmel. Hier treffen zur Freude der Fans des Schrammel.Klang.Festival

zwei Generationen des Wiener Liedes in wunderbarer Harmonie aufeinander. Besucher*innen der ersten Stunde konnten die Fusion der beiden quasi in Slow Motion erleben, treten beide doch seit vielen Jahren auch in anderen Konstellationen am Festival erfolgreich auf. Nun beherrschen sie zusammen schon ein schier nicht enden wollendes Repertoire, und Rudi ist wohl der fast einzige männliche Dudler.

Marie-Theres Stickler (Akkordeon, Gesang),
Rudi Koschelu (Kontragitarre, Gesang)

**Fr., 8. Juli Schrammel.Glühen und Jam.Session
Sa., 9. Juli Matinee mit Gesangskapelle Hermann
Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad**

Ernst Molden und Maria Petrova



Der 1967 in eine Wiener Literaten- und Publizistenfamilie hineingeborene Schriftsteller und Musiker Ernst Molden arbeitet nach einem abgebrochenen Germanistikstudium lieber als Polizeireporter und später als Beilagenredakteur der Wiener Tageszeitung 'Die Presse'. 1991 bis 1993 ist er Dramaturg und Hausautor am Wiener Schauspielhaus unter Hans Grätzer. Als steter Guest am Schrammel.Klang.Festival spielt er 2022, zur Freude seiner vielen Fans, mit Musikerkollegin Maria Petrova das Abendkonzert am 9. Juli im Herrenseetheater. Schön, dass Ernst Molden die Waldviertler Landschaft und das gemütliche Ambiente in Litschau schon zu manchem Lied inspirierte.

Sa., 9. Juli Abschlusskonzert (Herrenseetheater)
So., 10. Juli Schrammel.Pfad

BasBariTenori und Willi Resetarits

„Lipo ti je“ – feinstes A Cappella aus dem kroatischen Burgenland



Der zweite Teil des Abendkonzerts im Herrenseetheater gehört voll und ganz Basbaritenori und Willi Resetarits, den man nicht nur in Wien, sondern in ganz Österreich, weil dort weltberühmt, kennt. Geboren 1948 in Stinatz, Burgenland. 1969 bis 1989 Mitglied der Musikgruppe „Schmetterlinge“. Ab 1985 „Ostbahn Kurti“ – 2003 schickt Willi Re-

setarits den „Kurti“ in Pension, um Platz für andere Projekte, wie zum Beispiel „Stubnblues“, zu machen.

Basbaritenori sind allesamt burgenländische Kroaten aus Österreich und der Slowakei. Wenn sich diese Stimmen treffen, erklingen „alte“ Töne in einem neuen Glanz. Es sind traditionelle kroatische Melodien und Texte aus dem Burgenland, die dieses Ensemble auf seine ganz eigene Art und Weise interpretiert. Volkslieder werden in einen neuen Kontext gestellt und ertönen im neuen Gewand umspielt mit musikalischen Elementen des Pop, Jazz und Barbershop, stets a cappella.

Tome Jankovic (Bass), Pavel Malý (Bariton), Ruben Gludovacz (Tenor), Filip Tyran (Tenor)

Sa., 9. Juli Abendkonzert (Herrenseetheater) mit Willi Resetarits
So., 10. Juli Schrammel.Pfad (BasBariTenori im Quartett)

Satuo

Matt Observe / Matthias Obergruber



Seit 10 Jahren spielt die Gruppe ihren ‚alternativen Folk‘, beseelt durch musikalische Inspiration aus allen Winkeln der Welt. Die Mitglieder der Band kommen aus Finnland, Österreich

und Italien. Pünktlich zum Jubiläum kehren sie mit den besten Liedern aus drei bisher erschienenen Studio Alben und neuen Songs auf die Bühne zurück. Hier trifft nordischer Folk auf Chanson, Bluegrass auf Reggae oder Rock auf Tango und Swing! Die tiefe freundschaftliche Verbindung zwischen allen Musikerinnen und Musikern spürt man in jedem Auftritt – gemeinsam haben sie schon viele Hürden gemeistert. Die größte von allen war die Ertaubung von Lead-Sängerin Laura Korhonen im Jahr 2018. Der Grund dafür wurde nie gefunden, aber nach Jahren harten Trainings ist sie nun weltweit die erste Sängerin, die ein Comeback geschafft hat und jeden ihrer Auftritte mit Hilfe von Hörimplantaten absolviert.

Laura Maria Korhonen (Gesang, singende Säge, Melodika, Glockenspiel), Aron Saringer ((E-) Gitarre, Gesang), Fabian Baumgartner ((E-) Gitarre, Banjo, Mandoline, Gesang), Georg Haider (Klavier, Gitarren, Bass), Walter Walterson ((Kontra)Bass), Raphaela Fries (Schlagzeug, Perkussion)

Sa., 9. Juli Schrammel.Pfad (Duo Satuo & Freunde – Laura Korhonen & Aron Saringer)
So., 10. Juli Kultur.Bahnhof (Matinee)

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik Niederösterreich

Stubnblues – „Elapetsch“



Der Sänger Willi Resetarits hat die schönste, die seelenvollste, die ergrifendste Männerstimme im Lande Österreich, egal, ob er Rocksongs, Folkballaden, Jazzstandards oder burgenlandkroatische Volksweisen singt. Er stimmt etwas an und geht damit sogleich in die Seelen unserer Frauen und Männer, wo er Unerhörtes anrichtet, nämlich tiefes Glück. Sein neues Album mit dem Stubnblues, seinem Stammensemble seit vielen Jahren, zeigt nun in seiner Verdichtung die Quintessenz von Sänger und Band. (Ernst Molden)

Willi Resetarits (Gesang, Mundharmonika & Gschichtln), Stefan Schubert (Gitarren & Gesang), Klaus Kircher (Stebass & Gesang), Peter Angerer (Schlag – und Schüttelinstrumente & Gesang), Christian Wegscheider (Quetschn, Tasten & Gesang), Chris Haitzmann (Trompete), Herbert Berger (Saxophon)

So., 10. Juli Abschlusskonzert (Herrenseetheater)

Hohenberger – Stickler – Havlicek



Herrlich! Eine Vereinigung, die ihresgleichen sucht. Was für ein Glück, dass die drei sich gefunden haben und bei uns spielen! Rein ins Vergnügen!

Katharina Hohenberger (Violine, Gesang), Marie-Theres Stickler (Schrammelharmonika, Gesang), Peter Havlicek (Kontragitarre, Gesang)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik Niederösterreich



Neue Wiener Concert Schrammeln



Stephan Mussel

Dieses Ensemble in wechselnden Besetzungen bürgt immer – und das schon seit 16 Jahren am Schrammel.Klang – für höchste Qualität, neue Kompositionen und unbändige Spielfreude in einer erfrischend zeitgemäßen Herangehensweise an die Schrammelmusik. Durch ihre philharmonische Qualität und gleichzeitig erdigen, bluesigen Töne gestalten die Neuen Wiener Concert Schrammeln einen einzigartigen wienerischen Klang.

Peter Uhler (Violine), Peter Havlicek (Kontragitarre), Walther Soyka (Wiener Knöpferharmonika, 1. Wochenende), Helmut Stippich (Wiener Knöpferharmonika, 2. Wochenende), Johannes Fleischmann (Violine, 1. Wochenende), Nikolai Tunkowitsch (Violine, 2. Wochenende)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad

Sa., 16. Juli Abendkonzert mit Hans Theessink & Band
Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Trio Lepshi

Karl Satzinger



DAUMOIS (Neue CD!) Früher war bekanntlich alles besser, auch die Zukunft. Das hat schon der große Karl Valentin erkannt. Die Herren vom Trio Lepshi werden regelrecht nostalgisch, wenn sie das verlorene Paradies

besingen – dieses einstige Elysium, in dem es keine Lügen, keine Habsucht, keine Kriege oder Seuchen gab, dieses gesegnete Arkadien, in dem auf Erden noch Gerechtigkeit und Frohsinn herrschten und in dem sie selbst noch jung und schön und saftig waren. Aber die Hoffnung stirbt zuletzt. Das hat ja schon der große Cicero erkannt. Und deshalb schaffen sich die Herren kurzerhand ihr eigenes musikalisches Schlaraffenland, in dem neben den obligaten Säufern, Zuhältern und Spekulanten auch ein sprachbegabter Hund und ein verliebter Wanderer zu Wort kommen.

Iris Camaa
Stefan Slupetzky (Gesang, Säge, Posaune), Michael Kunz (Gesang, Gitarre, Bass, Akkordeon, Percussion), Martin Zrost (Gesang, Gitarre, Klarinetten, Saxophon)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad | Sa., 9. Juli Nachtwanderung, Abschlusskonzert und CD Präsentation „DAUMOIS“

Wiener Kabinett Orchester



Vom Lieben Augustin bis zum Wiener Walzer, nichts, was in Wien komponiert wurde oder einen Bezug zur Stadt hat, wird in ihren launigen Konzerten ausgelassen.

Mit viel Charme interpretieren die drei Musiker jene Musik, die ihnen selbst besonders am Herzen liegt. Das Publikum begibt sich auf eine emotionale Reise zwischen unbeschwerter Unterhaltung und schmachtender Nostalgie, ohne Strom, ohne Abfall aber dafür mit viel Holz, Herz und Humor!

Julia Kainz (1. Violine & 2. Stimme), Judith Waldschütz (Kontrabass & Moderation), Silvester Janiba (Akkordeon & Gesang)

Sa., 9. Juli Schrammel.Pfad

Kriminalschrammeln



Die Kriminalität ist das Spiegelbild jeder Epoche. Verbrechen gab es schon immer in der Menschheitsgeschichte, doch sowohl die Definition, was ein Verbrechen ist, als auch die Rechtsprechung und deren Vollzug unterliegen dem Wandel der Zeit.

Ende des 18. Jahrhunderts und im 19. Jahrhundert beschäftigten wir uns mit Frauen in der Rechtsgeschichte – als Opfer, doch auch als Täterinnen. Danach tauchen wir in die Geschichte des Biedermeier und des Pauperismus ein. 1830 bis 1900 stieg die Zahl der Einwohner*innen in Wien von rund

400.000 auf fast 2 Millionen Menschen an. Damals wie heute war Mord das Delikt, das die höchste Aufmerksamkeit erweckte. Die dargebotenen Moritaten handeln von mehr oder weniger spektakulären Mordfällen, al-

lesamt verübt von Angehörigen der unteren Bevölkerungsschicht. Doch vielleicht finden wir noch eine Moritat, die den Mädchenschänder Fürst Kaunitz besingt, die korrupten Betreiber des Wiener Neustädter Kanals oder den Hochstapler und Geldfälscher Peter Ritter von Bohr. Und wenn nicht, dichten wir eben selbst welche. Folgen Sie den Kriminalschrammeln auf ihren ersten Streifzug durch die Wiener Kriminalgeschichte.

Martina Rittmannsberger (Violine), Walther Soyka (Knöpferlharmonika), Katharina Hohenberger (Gesang), Susita Fink (Gesang, Puppenspiel)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad

Die Tanzhausgeiger „Weltoffen“

Karl Satzinger



Sie spielen, wir tanzen, stampfen und drehen – der Tanzboden im Strandbad bebbt, wenn die Tanzhausgeiger aufspielen. Die großartige, gefühlvolle Gruppe ist auch heuer wieder da und wird mit unserm tanzfreudigen Publikum eintauchen in den pulsierenden

Rhythmus, um sich gemeinsam aufzuwirbeln. Ihre Musik ist direkt aus den dampfenden Tanzsälen und alten Handschriften destilliert und wird mit Witz und Risikofreude gespielt.

Johanna Kugler (Geige), Hermann Haertel (Geige), Erni Ströbitzer (Kontra), Simon Ackermann (Bassgeige), Daniel Moser (Saxophon & Flöten)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Tanz.Boden

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik Niederösterreich



Karl Zacek und Duo Fadeev-Lechner

Stephan Mussil



Karl Zacek ist Natursänger vom alten Schlag, der nach abenteuerlichem Berufsleben seine ganze Liebe der Wiener Musik schenkt. Heuer singt er, unterstützt von Sergey Fadeev (Akkordeon) und Christoph Lechner (Kontragitarre), beim Festival.

Karl Zacek (Gesang), Sergey Fadeev (Akkordeon), Christoph Lechner (Kontragitarre)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad

Glumatmugl

Glumatmugl



Gfeanstes, Gscheartes, Makaberes, Weinseeliges, Resches, Wunnerliges, Raunzertes, Z'wideres und Granntiges, Ehrliches und Verklärtes schimmert durch Gesänge und Melodien, die man so oder so ähnlich schon glaubt gehört zu haben.

Glumatmugl, steirisch für „Sonne“, ein Trio, das sich der musikalisch-poetischen Ergründung des österreichischen Gemüts verschrieben hat, formierte sich im Sommer 2016. Sie spielen und singen mit inwendiger Freude kostbare Kleinodien aus hiesigen Landstrichen, sowie aus ferne- ren Regionen, denen die Sehnsüchte, Illusionen und der Argwohn des Österreichers gelten.

Treibende Kraft, Programm und Schnittmenge der Musiker, die sehr verschiedene stilistische Hintergründe zusammenführen, ist die Genus- sorientierung.

Robert Iberer (Violine, Bratsche, Stimme), Heinz Teubenbacher (Steirische Harmonikas, Akkordeon, Komposition), Michael Prinz (Gitarre, Bariton- gitarre, Stimme, Komposition, Arrangement)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad

Duo Rittmannsberger-Soyka

Stephan Mussil



Was gibt es Schöneres, als einfach in der Wiese zu liegen und den beiden beim Musizieren zu lauschen? Augen zu und Eintauchen in den musikalischen Liebesakt dieses unbeschreiblichen Duos. Ein Tauchgang in die Wiener Musik. Still, ergreifend und trotzdem tanzbar.

Martina Rittmannsberger (Violine), Walther Soyka (Knöpferlharmonika)

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Pfad

Wiener Art Schrammeln

Stephan Mussil



Eine Freude, dass es diese Formation gibt! Original-Schrammelmusik in Kombination mit abwechslungsreichen Eigenkompositionen – Crossover von Kammermusik und waschechter Wiener Musik.

Lukas Rath (Violine), Plamena Ivanova (Violine, Bratsche), Margit Haller (Harmonika), Kurt Obermair (Kontragitarre, Gesang, Komposition, Arrangements), Yasmin Piruz (Gesang)

So., 10. Juli Schrammel.Pfad

SCHRAMMEL WORKSHOPS 2022

Zwischen den Wochenenden des Schrammel.Klang.Festival gibt es wieder unsere beliebten Workshops in Kooperation mit dem Theater- und Feriendorf Königsleitn.

Schrammel.Theater.Kinder.Workshop

Fantastische Welten



Di., 12. - Do., 14. Juli 2022, 10:00 - 16:00 Uhr (1 h Pause)

Leitung: Florian Bösel, Theaterpädagoge

Angelika Steinbach-Ditsch, Musikerin

Ein musikalisch-theatralischer Workshop rund um das Wienerlied und die Magie des Waldes. Singen, gemeinsam oder solo am Vormittag und nachmittags warten magische Wesen im Wald. Kann ich singen? Wie klingt eigentlich meine Stimme? Welche Lieder passen zu mir? Zu welchen Geschichten kann uns der Wald inspirieren? Gemeinsam kreieren wir eine Geschichtenwelt ganz im Sinne des Schrammel.Klang.Festivals rund um die Waldbühne und das Wienerlied. Durch Theaterspiele und freies Singen entfalten wir unsere Vorstellungskraft, entwickeln fantasievolle Storys und Lieder und verwandeln uns dabei selbst in Waldgeister. Am Ende der Woche präsentieren die jungen Künstler*innen ihren Familien und Freunden einzigartige Bühnenmomente. Eine Menge musikalischer Theaterspaß ist garantiert. Egal ob Gschichtldrucker, Rampensau, Stimmwunder oder Theateranfänger*in – in diesem Kurs bist du gern gesehen!

Alter: 6 - 12 Jahre

Di., 12. - Do., 14. Juli 2022

jeweils 10:00 - 12:00 Uhr Musikworkshop
(mit Musikerin Angelika Steinbach-Ditsch)

13:00 - 16:00 Uhr Theaterworkshop
(mit Theaterpädagoge Florian Bösel)

Anmeldung: (mittels ausgefülltem Formular) per E-Mail an
office@schrammelmusik.at

Kosten für den Workshop: € 150,- /Kind (inkl. MwSt.)

Kosten für den Mittagssnack: € 20,- (für 3 Tage) – 1 h Mittagspause,
die Kinder werden während des Mittagessens betreut.

Ort: Theater- und Feriendorf Königsleitn und der Wald
rund um den Herrensee



Stephan Mülli

Schrammel.Workshop für Dudeln, Gesang, Violine, Kontragitarre, Akkordeon, Wienerlied-Schreiben

Der Workshop ist auch für bestehende Ensembles geeignet.

Di., 12. - Do., 14. Juli 2022

Eine einmalige Gelegenheit für alle, die ihre musikalischen Erfahrungen erweitern oder verbessern wollen. Der alljährliche Workshop ist schon Tradition geworden und setzt seine Erfolgsgeschichte auch 2022 fort. Unsere Dozent*innen 2022 sind:

Maria Stippich (Gesang)

Christian Strasser (Gesang, Schauspiel)

Helmut Thomas Stippich (Gesang, Schrammelharmonika)

Heinz Ditsch (Akkordeon, Wienerliedschreiben)

Peter Uhler (Violine)

Rudi Koschelu (Dudeln, Repertoire) und

Peter Havlicek (Kontragitarre).

Jede*r Teilnehmer*in erhält pro Tag 30 Minuten Einzelunterricht und Ensembleunterricht in Kleingruppen.

Außerdem: ein Abend, um sich gemeinsam Erarbeitetes vorzuspielen/vorzusingen und ein Auftritt auf einer Naturbühne beim Schrammel.Klang.Festival. Alle Teilnehmer*innen erhalten Gruppenunterricht und wählen zusätzlich eine/n Dozent*innen, die/der sie in seinem Spezialgebiet weiter unterrichtet.

Anmeldungen ab sofort. (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!)

Kosten: € 300,- inkl. MwSt.;

für Musikschüler*innen, Musikstudierende sowie Schauspielstudierende: € 100,- inkl. MwSt.

Workshop-Teilnehmer*innen erhalten die Karten für das zweite Wochenende des Schrammel.Klang.Festival 15. - 17. Juli zum Gruppenpreis.

Philipp Lingg & Band



Ein neues Projekt mit neuen Musikern interpretiert neue Lieder von Philipp Lingg. Lieder über Berge, Kater und Zöllner. Gesungen wird in diadenglischer Sprache vom Leben im – und außerhalb des Hinterwaldes. Sprachbarrieren werden abgerissen bzw. gar nicht erst zugelassen. Es lebe die Lust, die Liebe und die Leidenschaft zur Musik. Reise weiter!

Philipp Lingg (Stimme,
Gitarre, Akkordeon), **Christoph
Mateka** (Stimme, Violine),
Martin Grabher (Drums)

Fr., 15. Juli Abendkonzert (Herrenseetheater)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Philipp Lingg & Christoph Mateka als Duo Laut:los

Spafudla



Ein "Spafudla" ist ein seltsamer Artgenosse: Selbst wenn er nur den Lichtspan zu halten hat, fuchtelt er lieber damit herum. Spafudla sind eben verspielte kreative Geschöpfe, und so klingt ihre Musik: Sie überrascht mit ungewöhnlichen musikalischen Mixturen und begeistert das Publikum mit subtiler Komik, Originalität, Leidenschaft und ungebändigter Spielfreude. Feiern wir mit ihnen zusammen ihre ersten 20 Jahre!

Gabriel Froihofner (Kontrabass, Marimba, Perkussion, Gesang, Komposition, Organisation), **Lucia Froihofner** (Violine Gesang), **Bernadette Froihofner** (Violine, Gesang), **Daniel Fuchsberger** (Kontragitarre, Marimba, Flügelhorn, Perkussion, Gesang, Komposition)

Sa., 16. Juli Matinee (Herrenseetheater), Schrammel.Pfad

Katharina Straßer und Katharina Hohenberger & Wiener Brut – „Was wäre Wien ohne den Wiener“



Katharina Straßer ist die Rolle Cissy Kraners auf den Leib geschrieben. Auch die Wiener Brut mit der Sängerin Katharina Hohenberger widmet sich eingehend der Musik Hugo Wieners. Kathi und Kathi, die zwei singenden Schauspielerinnen, respektive schauspielenden Sängerinnen, wünschen einander Aug in Aug neue Vorder- und K

& K Zähne. Im unschuldig abgründigen Schmäh Hugo Wieners und den Liedern der Wiener Brut besingt diese köstliche Doppelconference dū Outrage deren Männer beziehungsweise andere ideale Schönheiten. Boris Fiala, langjähriger Begleiter Katharina Straßers und die Band rund um Katharina Hohenberger, die Wiener Brut, begleiten die beiden Künstlerinnen musikalisch raffiniert und haben ziemlich viel Spaß dabei.

Katharina Straßer (Gesang), **Katharina Hohenberger** (Gesang, Violine), **Boris Fiala** (Klavier), **Johannes Münzner** (Akkordeon, Gesang), **Bernhard Osanna** (Kontrabass), **Jürgen Groiss** (Snare Drum)

Sa., 16. Juli Abendkonzert (Herrenseetheater)

Zwa wean ans



Am Samstagabend setzen wir eine Idee von Karl Ritter um: In diesem „Parallelkonzert“ musizieren die Neuen Wiener Concert Schrammeln GLEICHZEITIG mit Hans Theessink & Band auf der Bühne des Herrenseetheaters. Die Stücke wurden von Karl Ritter in vielen Hörsitzungen aus



Karl Satzinger

dem Repertoire der beiden Formationen ausgewählt. Im Zusammenspiel der im Stil so unterschiedlichen Schrammel- und Blues-Nummern entstehen ganz neue Stücke, die eindrucksvolle Hörerlebnisse ermöglichen.

Hans Theessink (Gitarre, Gesang), Geri Schuller (Keyboards), Alee Thelfa (Drums, Gesang), Angus Thomas (Bass)

Peter Uhler (Violine), Peter Havlicek (Kontragitarre), Helmut Stippich (Wiener Knöpferharmonika), Nikolai Tunkowitsch (Violine)

Sa., 16. Juli Herrenseetheater (Abendkonzert)

Alex Miksch & Band



„Der Blues ist schlichte Form, und er ist Schicksal. Ein Schlüsselwort dieses ursprünglich afroamerikanischen Genres ist Authentizität. Wer den Blues singt, muss ihn erlebt, ja durchlitten haben. Das hat Alex Miksch gründlich. Auch in seiner Heimatstadt Krems. Nicht nur donauabwärts in Wien, wo er über Jahrzehnte verlässlich der Letzte an der Bar war. Dass er, immer wieder bedroht von Obdachlosigkeit und den gemütsverdunkelnden Qualitäten des Dämons Alkohol, seine Liedkunst weiterentwickeln konnte, grenzt an ein Wunder“,

schreibt Samir Köck von der Presse.

Der Dialekt-Blues-Poet Alex Miksch ist ein Unikat, das für seine emotionale Wucht gerühmt wird. Mit rauer Stimme und famosem Gitarrenspiel vermag er es wie kein anderer österreichischer Liedermacher, Erlebtes

und Beobachtetes in Texte zu verwandeln und in Musik einzubetten. Bei seinem allerersten Gastspiel am Schrammel.Klang.Festival schöpft Alex Miksch aus seinem reichen Material in Begleitung jener feinst ausgewählter Kolleg*innen, die das neue Album „Krems“ mit ihm eingespielt haben.

Alex Miksch (Gesang, Gitarre), Anna Anderluh (Autoharp, Gesang), Jelena Popržan (Bratsche, Maulgeige, Gesang), Philipp Moosbrugger (Bass), Andreas Hellweger (Schlagzeug)

Sa., 16. Juli Nachtkonzert (Herrenseetheater)

Fanfare Ciocărlia



Den Abschluss beim Schrammel.Klang.Festival 2022 bilden die Pioniere des Balkan Brass und der Balkan Beats, die 2022 ihre Abschlusstournee geben. Das erfolgreichste Roma-Ensemble Europas, das bereits 2018 mit einem legendären Auftritt bei uns zu Gast war, hat seine musikalischen Wurzeln in der rumänischen Folklore. Mit ihrer Geschwindigkeit und Dynamik, mit komplexen Rhythmen und temporeichen Soli von Klarinette, Saxophon und Trompete und ihrem Spielwitz hat sich Fanfare Ciocărlia seit dem Start ihrer internationalen Karriere im Jahr 1997 weltweite Anerkennung erspielt.

Bei ihren Live-Auftritten voller Esprit und kontrolliertem Chaos werden zum Großteil alte und zerbeulte Blasinstrumente eingesetzt. Partituren oder Notenblätter finden bei der ausschließlich mündlich tradierten Musik keine Verwendung.

Costică Trifan (Trompete, Gesang), Paul Marian Bulgaru (Trompete), Rădulescu Lazăr (Trompete, Gesang), Oprică Ivancea (Klarinette, Saxophon, Gesang), Dan Ionescu Ivancea (Saxophon), Constantin „Pinca“ Cântea (Tuba), Monel „Gutzel“ Trifan (Tuba), Constantin „Şulo“ Călin (Althorn), Laurențiu Mihai Ivancea (Baritonhorn), Costel „Gisnică“ Ursu (Große Trommel), Benedikt Stehlescu (Perkussion), Craciun Trifan (Trompete, Gesang)

So., 17. Juli Abschlusskonzert (Herrenseetheater)

Stippich & Uhler :: Bravour Schrammeln



Wiener Musik konzertant und virtuos ohne die typischen Gassenhauer – geht das? Natürlich. Dank der Weiterentwicklung durch die Brüder Karl und Josef Mikulas. Diese zwei Herren haben es zu Beginn des 20. Jahrhunderts verstanden, ihre Virtuosität in die Wiener Volksmusik so einzubinden, dass daraus unglaubliche Bravour-Stücke entstanden sind. Mit den Bravour Schrammeln nimmt sich nun ein Quartett der Mikulas-Stücke an, das allein schon durch seine Zusammensetzung bemerkenswert ist: Das Wiener Musiker-Ehepaar Monika & Peter Uhler und das Kärntner Musiker-Ehepaar Maria & Helmut Stippich, welche auch die Freude des Dudelns in all ihren Facetten darbringen, heben altvertraute Schrammel-Klänge als kammermusikalische Volksmusik aus Wien in die Gegenwart.

Maria Stippich (Gesang, Kontragitarre), Monika Uhler (Violine),
Helmut Stippich (Knöpferlharmonika, Gesang), Peter Uhler (Violine)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Duo Horacek & Gradinger



Auch auf Zuruf können die beiden aus ihrem reichhaltigen Repertoire alles zum Besten geben, was die Wiener Musik zu bieten hat. Voll spielerischer Lebensfreude, Humor und Lust fördert das altbekannte Packl G'stanzeln und Lieder, auch aus der Feder von Fredi Gradinger selbst, in Hülle und Fülle zu Tage. Mitunter sind auch verjazzt swingende Töne zu hören.

Franz Horacek (Kontragitarre, Gesang), Alfred Gradinger (Akkordeon, Gesang)

Fr., 15. Juli Schrammel.Jam.Session
Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad



Duo Sulzer-Fuchsberger

Ein Packl, leidenschaftlich, humorvoll und echt. Die beiden dürfen einfach nicht fehlen, denn ihr Publikum wartet schon voller Freude sie endlich wieder zu hören – deshalb tauchen sie auch an allen Ecken und Enden des Festivals auf. Zum Glück!

Roland Sulzer (Akkordeon, Gesang),
Daniel Fuchsberger (Kontragitarre, Gesang)

Fr., 15. Juli Schrammel.Jam.Session
Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Laut:los



„Wir versprechen nichts, außer dass wir danach ein schönes Konzert hatten, vielleicht waren Sie ja dabei.“

LAUT:LOS interpretieren, was ihnen gefällt. Ob es sich um Gedanken an ein Land, in dem man noch nicht war, einen Schlager aus dem vergangenen Jahrtausend oder um improvisierte Instrumentalvolksmusik 2.0 handelt, ist da fast nebensächlich. Es passiert einfach: Die eigene Tagesverfassung sowie die Stimmung im Publikum tragen zu einem merk-würdigen Konzterlebnis bei. Wir sind gespannt!

Philipp Lingg (Akkordeon, Gitarre, Gesang),
Christoph Mateka (Violine, Gesang)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Die Duetten



Glücklich ist man, wenn man ab und zu über sich selbst lachen und Fehler machen kann, sagen die Duetten, das gehört dazu. Mit ihrer Musik begeisterten die Burgenländerin Isabel Gaber und die Steirerin Michaela Khom – die in Addition die stimmengewaltigen Duetten ergeben, Frauen und Männer aller Altersgruppen. Warum? Die Duetten finden ihre Freude und Inspiration im alltäglichen Geschehen und behandeln dieses zwar kritisch, aber immer mit einer großen Portion Humor und Selbstironie. Mit ihrem charmant präsentierten

Programm animieren sie das Publikum zum herzhaften Mitlachen und Mits(w)ingen und sagen mit ihrem Motto „Scheiß di net an!“ dem Perfectionismus den Kampf an. Sie widmen ihre Hymnen allen Angsthasen, ihren Lieblingsspeisen, der Liebe, dem Leben, allen leiwanden Leuten und jenen, die es noch werden wollen ...

Michaela Khom (Gesang), Isabel Gaber (Gesang)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

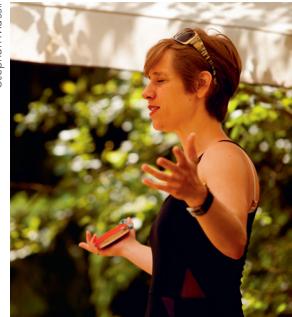
Andyman



„Lieder, die wienerischer nicht sein könnten: tief-schwarz, grantig, Zärtliches und Grausliches oft so dicht nebeneinander, dass einem der Atem stockt“, meinte Johannes Kneihs in einer Ö1 Sendung. Wir können ihm da nur beipflichten und freuen uns das Duo wieder zum Schrammel.Klang einzuladen.

Andreas Heidecker (Gitarre, Gesang), Andreas Kurz (Gesang)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad



Agnes Palmisano & Duo klezmer reloaded

Wenn die drei sich wieder zusammentun, dann können wir nur ja sagen und die Arme ausbreiten. Palmisanos Stimme, die alle Farben und Facetten zwischen reinem Sopran und Alt spielt, ist wie immer dem vielzitierten Wiener Klang auf der Spur. Dem renommierten Duo „klezmer reloaded“ wird es wieder gelingen mit ihren Instrumenten einen kompakten und sehr weiten Raum für ihre Stimme zu schaffen. Wir freuen uns schon auf den besonderen Musikgenuss!

Agnes Palmisano (Gesang), Maciej Golebiowski (Klarinetten),
Alexander Shevchenko (Bajan [Knopffakkordeon])

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

KK-Strings



Mit ihrem Wiener Charme, pointierten Conferenzen, Slapstickelementen, Gesang und virtuosem Spiel hinterlassen sie ihr Publikum in inspirierter Leichtigkeit. Seit ihrer Gründung in den 1990ern haben sich die KK-STRINGS der Überschreitung musikalischer Genregrenzen verschrieben. Nun machen sie endlich längere

Ausflüge in die Welt der Wiener Musik. Somit werden sie vielleicht auch zu Stammgästen am Schrammel.Klang.Festival. Wir freuen uns schon!

Azzi Finder (Violine, Gesang), Rolo Bentz (Violine, Gesang),
Florian Krisper (Viola, Gesang), Jakob Krisper (Violoncello, Gesang)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

SCHRAMMEL TANZBODEN

Tanzduo Hacker-Leben mit Lauge Dideriksen

Anton Hacker | Wanda Leben



Wanda Leben – Tänzerin

Lebt seit 2007 in Wien, von wo aus sie reist, um ihrer Faszination an traditionellem Tanz und Musik nachzugehen. Sie schöpft aus dem Erfahrungsschatz ihrer Reisen durch Europa, der Begegnungen mit Menschen sowie der unzähligen Tanzflächen, über die sie sich bewegt hat. Ihr Augenmerk gilt der Improvisation im Volkstanz, der Verbindung zwischen Musik und Tanz, sowie Tänzern untereinander.

Anton Hacker – Tänzer & Musiker

Er reist seit Jahren als Tänzer und Musiker zu Folkfestivals in Europa, um an Workshops teilzunehmen, selbst zu unterrichten und in verschiedensten Formationen zum Tanz aufzuspielen. Er studierte Tanz am Eric-Sahlström-Institut in Schweden, weil ihn die dortige positive Tanzpädagogik begeisterte. Die Begegnung mit dem Geiger Hermann Fritz und anderen MusikerInnen weckte seine Zuneigung zu improvisiertem, traditionellem österreichischem Tanz, welche er gerne weitergeben möchte.

Lauge Dideriksen – Musiker

Ursprünglich beheimatet in der skandinavischen Musik, umfasst sein Repertoire auch französische und österreichische Musik, genauso wie Stücke von Zentral Europäischen Tanzmeistern aus dem 18. Jahrhundert. Der aus Dänemark stammende Künstler ist europaweit bekannt und bereits bei zahlreichen Festivals aufgetreten. Neben dem Musizieren erforscht Dideriksen den Einfluss der freien Rhythmen in der Tanzmusik.

Sa., 9., So., 10. Juli Schrammel.Tanz.Boden

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Tanz.Boden



Stephan Mussil

Kollegium Kalksburg

Viel mehr als nur ein Trio. Sie sind legendär – jeder für sich und noch mehr alle zusammen. Sie sorgen seit Anbeginn des Festivals für unvergessliche Momente, und ein Festival ohne sie ist nicht denkbar. Wir freuen uns wieder, die talentierten Virtuosen, die geborenen Feinde der Logik und der geraden Linie, begehrlich nach dem Fremden, dem Exotischen, dem Ungeheuren, die Fanatiker des Ausdrucks, großen Entdecker im Reiche des Erhabenen, auch des Hässlichen und Gräßlichen, noch größeren Entdecker im Effekte, in der Kunst der Schauläden, wieder zu Gast zu haben. Danke!

Heinz Ditsch (Akkordeon, Singende Säge, Gesang), Paul Skrepek (Kontragitarre, Percussion, Gesang), Wolfgang Vincenz Wizlsperger (Gesang, Euphonium, Kamm)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad



Schrammel.Pfad-Naturbühnen und Schmankerl.Pfad

- ▶ 1 Bühne Sängerhütte
- ▶ 2 Bühne Zetschenwiese
- ▶ ✕ Am Weg: Leberkashüttn
- ▶ 3 Ö1 Waldbühne 
- ▶ 10 Jubiläumsbühne auf der Glühwürmchenwiese
- ▶ 4 Bühne Seezulauf – Schremser Bier Bühne
- ▶ ✕ Siasse Hüttn
- ▶ 7 Bühne Seeblick
- ▶ ✕ Am Weg : Jausenhüttn
- ▶ 5 Kaspar Schrammel Bühne
- ▶ 6 Birkenbühne
- ▶ ✕ Fischer Hüttn
- ▶ 8 Bühne Tanz.Boden
- ▶ ✕ Heuriger „Im Gemütlichen“

BRAUHAUSstadl

Hier wird in einem alten Stadl Theatrales gespielt.

Strandbad

Das Zentrum. Im Bereich des Strandbad Litschau befinden sich Hauptkassa, Herrenseetheater, Info-Oktogon, Schrammel.Tanz.Boden, Tonträgerhütte, Bauhütte, Schrammel.Waren.Hütte, Schrammel.Chill.Lounge, der Festivalheurige „Im Gemütlichen“, der Weinpavillon, die Milli-Tant für Süßes, Ernis Greißlerei für Pikantes und das Café.Haus.

Bahnhof

Hier findet am Sonntag, 10.Juli 2022, das Schrammel.Frühstück mit Konzert statt. Der **Schrammel.Klang.Express** der Waldviertler Schmalspurbahn bringt mit einer Dampflok die Zuschauer von Gmünd zum Jahrhundertwende-Bahnhof nach Litschau und, wer will, wieder zurück. Selbstverständlich können Sie auch direkt zum Konzert mit Frühstück am Bahnhof kommen.
Infopoint Stadt: für Kartenvorverkauf und Informationen jeglicher Art: Tourismusbüro Litschau, Stadtplatz 25, T.: +43/(0)2865/219 Mo., 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr, Di., Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr, Do., 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr, Fr., 08:00 - 12:00 Uhr

PKW-Parkplätze: vor der Zufahrt zum Strandbad auf markierten Plätzen, im Stadt kern und am Industriegelände hinter dem Bahnhof

Busparkplätze: hinter dem Kulturbahnhof

Wohnwagen Stellplätze: zwischen Busstation und Billa, hinter dem Gemeindeamt

Zeltplatz: direkt am Herrensee, eine kleine Gebühr von € 5.- pro Nacht und Zelt zzgl. € 2,40 Ortstaxe p.P. ab dem 15. Lebensjahr. Bezahlung: Rezeption des Theater- und Feriendorf Königsleitn.

Belle Fin à coustic



Beim letzten Festival hat sich diese Band mit ihrem raffinierten Mix aus Jazz, Latin, Chanson und Wiener Lied in die Herzen unseres Publikums gespielt. Sie erzählen romantische wie satirische Geschichten und zeichnen Bilder mit neuen Farben und Ornamenten aus Südamerika über Frankreich bis in ihre Heimatstadt Wien. Sie gehören zu dieser Stadt, wie die lauen Sommerabende und die Vergänglichkeit des Wurstelpraters. Unterschiedlichste Rhythmen, unverwechselbare Schattierungen, leichtfüßig und ohne Zwang.

Fabian Bachleitner (Gesang und Gitarre), Robin Ullmann (Gesang und Trompete), Mathias Ihrybauer (Zieharmonika), Peter Engel (Kontrabass)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Troi: Gillard/Hatz/Klissenbauer/O'Mahony/Satzinger



Hier genießt man ostensiv den Ton, die Abwechslung und das Tempo und lässt Note für Note mit Hingabe, ungezwungener Virtuosität und hohem Einfallsreichtum Musik als universelle Sprache neu entstehen.

Die Welt ist entdeckt.

Aber die Neugier bleibt. Troi kombiniert und komponiert ohne Umschweife und hat dabei Schönheit gefunden, wo sie bislang kein Algorithmus vermutet hat. Ein Ensemble für alle, die schon alles gehört haben, aus Musikern, die schon vieles gespielt haben? Vielleicht. Troi ist jedenfalls

eine Entdeckung mit hohem Erinnerungswert. Sie werden bewegt und staunend lauschen.

Franziska Hatz (Akkordeon, Stimme), Tino Klissenbauer (Akkordeon), Barry O'Mahony (Gitarre), Bernd Satzinger (Kontrabass), Robin Gillard (Perkussion, Hang)

**Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad
So., 17. Juli Matinee (Herrenseetheater)**

In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik Niederösterreich



Wiener Brut



Die umtriebige Katharina Hohenberger präsentiert mit der Wiener Brut ihr neues Programm „Mia san Menschen“. Da wird u.a. über den Gesundheitswahn, die Geburtenrate nach Corona, das absurde Ableben berühmter Persönlichkeiten in gewohnt witziger Weise gesungen. Die Musiker fügen sich kongenial in die Geschichten ein, die erzählt werden, um dann mit Saiten, Tasten und Trommeln immer wieder mal virtuos in den Vordergrund zu treten. Mensch sein und Mensch bleiben, das ist die Devise der Band. Deshalb hat die Wiener Brut sich auch immer selbst auf der Schaufel und zeigt, dass man das Leben ja erstens niemals allein und zweitens nur mit Humor nehmen kann.

Katharina Hohenberger (Gesang, Violine), Johannes Münzner (Akkordeon, Gesang), Bernhard Osanna (Kontrabass), Jürgen Groiss (Snare Drum)

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Stammersdorfer Männergesangverein 1890 – Männer mit gutem Ton



Menschen und Stimmen im Einklang. Vom klassischen Liedgut bis hin zu modernen Kompositionen und Pop-Arrangements reicht ihr Repertoire, wobei traditionelle und moderne „Wiener Lieder“, bearbeitet und arrangiert für mehrstimmigen Männerchor, einen ihrer zentralen Programm punkte bilden.

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad



Mit freundlicher Unterstützung von creativecommons.org, alamy.com, Österreichische Nationalbibliothek und Heinz Bachmann

**Ö1 Club.
In guter Gesellschaft.**



Alle Vorteile für Ö1 Club-Mitglieder auf oe1.ORF.at/club

Schrammel.Glühn



Wenn am Freitag um fünf am Nachmittag die Pforten zum Festivalgelände geöffnet werden, gibt es kein Halten mehr. Es geht los und die ersten Klänge von Schrammelmusik müssen erklingen. Schrammeliges Vorglühen bis zur offiziellen Eröffnung.

- 8. Juli mit Duo Stickler & Koschelu und
16er Buam – rutka.steurer**
**15. Juli mit Duo Horacek & Gradinger und
Duo Sulzer & Fuchsberger**

Schrammel.Jam.Session



Musik und Künstler hautnah erleben ist offenes Geheimnis des Festivals. Bis in die frühen Morgenstunden wird dies zelebriert, wenn eine schier unerschöpfliche Fülle von Wienerliedern an den Heurigentischen dargeboten wird. Mehrere Packl-Formationen und Natursänger, die, oft auch auf Zuruf, spielen, dudeln und singen, sorgen für unvergleichlich weinselige Stimmung.

- 8. Juli mit Duo Stickler & Koschelu und
16er Buam – rutka.steurer**
**15. Juli mit Duo Horacek & Gradinger und
Duo Sulzer & Fuchsberger**

Offener Michl



Die Stehaufschrammelmühne

Was auch immer Sie vor Publikum preisgeben wollen, ob Schrammelmusik, Wiener Lied, Literatur, Schräges, Braves, Altes, Neues, Überraschendes, Trauriges, Lustiges ... Für zehn Minuten gehört die Bühne Ihnen! Anmeldung per Email an office@schrammelmusik.at oder direkt beim Festival im Info-Oktogon neben dem Herrenseetheater. Die Plätze werden nach Einlangen vergeben.

So., 17. Juli Schrammel.Pfad



Schrammel.Glimmen und Abtanzen

Der schönste Moment ist die Stille, wenn's vorbei ist. Von wegen! Weiter geht's! Am Tanzboden wird schrammelmäßig abgetanzt, und in manch stilerer Ecke noch das eine oder andere Saiterl gezupft und gezwitschert.

So., 10. Juli; So., 17. Juli Tanz.Boden, nach dem Abschlusskonzert



Foto: Stefan Müsli

AUFTANKEN • ERLEBEN INSPIRIEREN



Das Theater- und Feriendorf Königsleitn in Litschau im Waldviertel bietet Urlaub, Erholung und einzigartige Kulturerlebnisse in naturnaher Umgebung. Laden Sie Ihre Batterien auf, tanken Sie Lebensfreude und genießen Sie das reichhaltige Freizeitangebot. Willkommen am Herrensee, bei Ferien, Workshops und Seele baumeln lassen.

Das Theater- und Feriendorf Königsleitn bietet entspanntes Freizeitfeeling und zahlreiche kreative Angebote. Schöpfen Sie Kraft und Inspiration und erleben Sie Theaterkunst hautnah.

Für Erwachsene – Theatersommerfrische

Eine inspirierende Auszeit in entspannter Atmosphäre, um die eigenen Talente neu zu entdecken.

Für Unternehmen – Theater-Incentives

Teamtraining, Coaching und Businesstheater. Mit künstlerischen Mitteln nachhaltige Veränderungsprozesse in Firmen unterstützen.

Für Kinder und Jugendliche – Feriencamps

Ferienspaß, Kreativität und künstlerische Freiheit. Eintauchen in die vielfältige Welt der Theaterkunst.

Für Schulklassen – Theaterprojektwochen

Die ideale Kombination aus Theaterworkshops und Freizeit für gemeinschaftsstiftende Erlebnisse mit der Klasse.

Für Künstlerinnen und Künstler – Probe und Rückzugsort

Ein Paradies für Theaterschaffende. Inspiration und Konzentration zum Schaffen und Gestalten im Ensemble.

Buchenstraße 1
A-3874 Litschau
Telefon: +43 (0) 2865 5393
E-Mail: resort@koenigsleitn.at
www.koenigsleitn.at

**THEATER- &
FERIENDORF
KÖNIGSLEITN**
AUFTANKEN • ERLEBEN • INSPIRIEREN

Schrammel.Klang.Fotowettbewerb 2022



Senden Sie uns Ihr **bestes Stimmungsfoto** vom Schrammel.Klang.Festival 2022 und gewinnen Sie Karten für das Schrammel.Klang.Festival 2023. Schicken Sie uns Ihr Lieblingsbild bis zum 20. August 2022 per E-Mail an office@schrammelmklang.at (unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer). Die Gewinner, von einer Jury ausgewählt, werden im November 2022 auf unserer Homepage sowie über soziale Medien bekannt gegeben und per E-Mail verständigt.

Bauhütte für Kontragitarre

Andreas Biedermann



Der Gitarrenbauer Michael Eipeldauer erzählt, baut, repariert und schwärmt von seinem Lieblingsinstrument, der Kontragitarre. Bringen Sie Ihr eigenes Instrument zur Begutachtung, zur Reparatur oder erwerben Sie gleich ein neues.

Michael Eipeldauer ist gelernter Goldschmiedemeister, studierte klassische Gitarre bei Prof. Wallisch am Konservatorium Wien und beschäftigt sich seit 1998 mit der Restaurierung und dem Umbau von akustischen Gitarren und Saiteninstrumenten mit dem Schwerpunkt Kontra- und Jazzgitarren. Seit 2007 führt er ein Musikgeschäft mit dem Namen „Gold 'n' Guitars“ in Wien.

Kontakt: Maxingstraße 2 Top 5, 1130 Wien;
Tel.: +43/(0)1/877 49 80, Mobil: +43/(0)676/60 44 396

Sa., 16., So., 17. Juli Schrammel.Pfad

Stefan Mussil



Verweilende Künstlerin: Malgorzata Kugler



Malgorzata Kugler wurde in Warschau geboren und studierte Bildende Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Franz Graf, Gunter Damisch und Daniel Richter. Ihr Oeuvre umfasst Zeichnungen, Malereien auf Papier mit Pastellkreide und Wasserfarbe sowie Gemälde auf Leinwand oder Baumwollgewebe.

Viele ihrer Werke richten den Fokus auf die Darstellung von Menschen in bestimmten Situationen. Ihre oft auch großformatigen Landschaften sind menschenleer. Die Beschäftigung mit den Kräften der Natur, mit Felsformationen, Strukturen und wetterbedingten Phänomenen, wie z. B. Nebel, durch den sich manches nur mehr erahnen lässt, entspricht einer Sichtweise, die nichts romantisert.

„Schauen, beobachten, Geschichten erzählen. Ich fotografiere, zeichne, male, spiele mit Licht und Farbe und versuche den von der Natur, von Ereignissen und Begegnungen ausgehenden Zauber festzuhalten.“ Malgorzata Kugler

Die Arbeit unserer verweilenden Künstlerin wird - ähnlich wie letztes Jahr - wieder live auf der Bühne zu sehen sein.

Tonträger-Hütte



Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit im schier unendlichen Angebot von Moses Records, Wiens größtem Vinyl & CD-Shop, zu stöbern. Hier werden nicht nur die CDs und Platten der aktuellen Bands des Festivals, sondern auch seltene Raritäten verkauft.

Moses-Records, Peter Lehner,
Lerchenfelder Straße 33, 1070 Wien, office@moses-records.at,
+43 (0)650/330 17 16

Schrammel.Pfad



Der Schrammel.Pfad mit zahlreichen Konzerten, Lesungen und Theater auf Naturbühnen rund um den Herrensee und im BRAUHAUStadt ist Kernstück des Festivals. Die Bühnen werden gleichzeitig bespielt. So entsteht am See der einzigartige Schrammelklang. Ein Musik-Natur-Theater. Samstag und Sonntag von 13:00 – 18:00 Uhr. Menschen in Originalkostümen aus der Gründerzeit, Straßenhändler und scheue Waldwesen heben das Festivalgelände in eine andere Dimension. Die genauen Beginnzeiten der einzelnen Konzerte werden rechtzeitig vor Festivalbeginn auf unserer Website www.schrammelklang.at und via Soziale Medien bekannt gegeben.



Schmankerl.Pfad

Die Picknick-Hütten rund um den Herrensee warten mit regionalen Käse-, Fisch-, Wurst- und Mehlspeisenspezialitäten auf und haben während des Schrammel.Pfads geöffnet. Auch heuer gibt's wieder köstliche Mehlspeisen der Litschauer Omis in der Siassn' Hüttn bei der Bühne 4, Würziges bei der Leberkashüttn am Weg, Aufstrich-Spezialitäten auf der Jausn' Hüttn und frisch gebratene Litschauer Schlosskarpfen-Filets in der Fischer Hüttn bei der Birkenbühne zu genießen.

Die Hauptgastronomie (Schrammelheuriger „Im Gemüthlichen“) im Strandbad ist von 10:00 - 02:00 Uhr durchgehend geöffnet.

Im Strandbad beim Herrenseetheater gibt's außerdem Pikantes in Ernis Greißlerei, Süßes bei der Milli-Tant und das Café.Haus mit ALT WIEN KAFFEE-Spezialitäten.

Weinpavillon



Zentrum und Haupttreffpunkt des Festivals. Hier werden 1/8weise oder auch ganze Flaschen gekühltes österreichisches Kulturgut Nummer eins ausgegeben.

Familie Honsig bietet mit PROBUS, der Winzerinitiative unseres Sponsors Generali-Gruppe, während des ganzen Festivals Weinspezialitäten in Weiß und Rot.

Nachtwanderung

Sa., 9. Juli 2022

TRIO LEPSCHI präsentiert seine neue CD „DAUMOIS“
mitten in der Nacht, mitten im Wald.

Trio Lepshi



Andreas Biedermann



Ungewöhnlich, verrückt, spät,
überraschend, berührend. Künstler
des Festivals bringen Literatur,
Musik und Performance in den
Wald und das nächtlich verdun-
kelte Litschau, das Sie im wahrsten
Sinne des Wortes in einem ande-
ren Licht wahrnehmen werden.
Start: Samstag, 9. Juli nach dem
letzten Konzert im Strandbad.
Guides führen die Gruppen an.
Die Wanderung dauert etwa
eine Stunde und endet heuer
mit der CD Präsentation. Ende
ca. 02:30 Uhr. Festes Schuhwerk
und angemessene Kleidung
erbeten.

Achtung: Beschränkte Teilnehmerzahl! Zählkartenausgabe und
Registrierung der Teilnehmer*innen am 9. Juli ab 10:00 Uhr beim
Info-Oktogon neben dem Herrenseetheater.



Schrammel.Chill.Lounge

Am Ufer des Strandbades befindet sich die Schrammel.Chill.Lounge. Hier haben Besucher*innen die Möglichkeit, in Hängematten auszuruhen und den Blick auf den See zu genießen.

Schlechtwetter

Wir sind eine Freiluftveranstaltung und empfehlen auf alle Fälle Regenbekleidung und Schirme mitzunehmen. Bei kurzen Regengüssen können Künstler auf den Naturbühnen spielend unter einer Plane ausharren, die von hilfreichen Zuschauer*innen gehalten wird. Bei dauerhaftem Schlechtwetter können Konzerte des Schrammel.Pfads auch zu regensicheren Bühnen verlegt werden.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

Andreas Biedermann



Manfred Reinisch

Schrammel.Klang.Express



Schrammel.Fahrt mit der Dampflok (Waldviertler Schmalspurbahn) von Gmünd nach Litschau mit musikalischer Begleitung im Zug am Sonntag, dem 10. Juli 2022. Schrammel.Frühstück mit **Satuo** am historischen Kulturbahnhof in Litschau (11:00 - 12:30 Uhr).

Sie können von Wien aus mit direktem Zuganschluss zur Schrammel.Fahrt anreisen oder natürlich auch in Gmünd direkt zusteigen. Nostalgie pur!
10:00 Abfahrt in GMÜND mit der Dampflok nach Litschau
10:55 Ankunft Litschau
16:00 Abfahrt Litschau mit der Dampflok
16:55 Ankunft Gmünd

Für Gäste aus Litschau: 09:00 Uhr Shuttlemöglichkeit von Litschau nach Gmünd zum Bahnhof. Fahrpreis ergibt sich aus der Anzahl der Fahrgäste pro Sammeltaxi oder Bus. Anmeldungen am Samstag im Info-Oktogon neben dem Herrenseetheater.

Mittagsfahrt

13:00 Uhr Abfahrt Litschau mit der Dampflok nach Gmünd

13:55 Uhr Ankunft in Gmünd

Mittagsfahrt – Anschlusszug nach Wien:

Gmünd ab 15:14 Uhr – Wien an 17:28 Uhr

Nähere Informationen zu Karten und Preisen für den Schrammel.Express können bei Herrn Frantes von der Waldviertelbahn unter der Telefonnummer +43/(0)676/566 24 48 sowie per E-Mail an waldviertelbahn@noevog.at erfragt werden. (www.waldviertelbahn.at)

Kosten:

Gmünd-Litschau-Gmünd: Erwachsene € 27,-; Kinder € 8,50

Einfache Fahrt: Erwachsene € 20,-; Kinder € 6,50 (Gruppenermäßigung ab 20 Personen). Ermäßigter Tarif für Senioren und Erwachsene mit Kindern € 24,50 Hin und Retour und € 18,10 bei einfacher Fahrt.

(Änderungen vorbehalten!)

Green Event



Wir zeigen, wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit zur Qualitätssteigerung führen können. Green Events zeichnen sich aus durch: regionale Wertschöpfung und Sozialverträglichkeit, Angebote für umweltschonende An- und Abreise der Gäste, nachhaltige Produkte bei der Versorgung der Gäste, regionale, saisonale und Bio-Lebensmittel für Catering und Verpflegung, ressourcenschonendes Materialmanagement, umweltfreundliche Beschaffung, Abfallvermeidung und Abfallentsorgung.

Wir freuen uns, dass das Schrammel.Klang.Festival als erstes Kunstfestival in Niederösterreich 2013 mit dem Österreichischen Umweltzeichen für Green Events ausgezeichnet wurde. Unsere laufenden Bemühungen wurden 2015 durch die Auszeichnung mit dem Hauptpreis beim Wettbewerb „Nachhaltig gewinnen!“ des BMNT gekrönt. Alljährlich fanden unsere Einreichungen dort großen Anklang, sodass wir schließlich 2018 in die „Hall of Fame“ des Wettbewerbs aufgenommen wurden, wo wir noch heute verweilen.

Wir stehen zu unserer Entscheidung für Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu sorgen. Wir bitten daher unsere Gäste, auf die von uns angebotene Mülltrennung zu achten und wenn möglich keine Einwegprodukte mitzubringen. Genießen Sie die gesunde Atmosphäre im Luftkurort Litschau und in unserer erholungsreichen Region und nützen Sie die Möglichkeiten zur umweltfreundlichen Anreise.



Das Festival wird nach den Kriterien des „Österreichischen Umweltzeichen“ ausgerichtet.



Flohmarkt Rotes Kreuz

Am Samstag, dem 9. Juli, findet ab 06:00 Uhr Früh bis 13:00 Uhr am Stadtplatz vor dem Henryladen ein Flohmarkt des Roten Kreuz Litschau statt.

Rollstuhlfahrer*innen



Der Besuch des Schrammel.Klang.Festival ist auch für Rollstuhlfahrer*innen geeignet. Nahezu alle Veranstaltungen können mit dem Rollstuhl besucht werden. Der Besuch der Konzerte im Herrenseetheater ist ohne Begleitperson möglich, für alle anderen Veranstaltungen wird eine Begleitperson dringend empfohlen.

Kartenpreise für Rollstuhlfahrer*innen und ihre Begleitperson:

Rollstuhlfahrer und ihre Begleitperson zahlen, wenn sie gemeinsam zur Hauptkassa am Festivalgelände kommen, jeweils nur die Hälfte des Kartenpreises. Rollstuhlfahrer, die alleine zur Hauptkassa am Festivalgelände kommen, zahlen ebenfalls nur die Hälfte des Kartenpreises.

Im Vorverkauf ist diese Reduktion aus administrativen Gründen nicht verfügbar. Tickets können aber im Festivalbüro vorreserviert werden.

Barrierefrei gestaltete Toilettenanlagen befinden sich im Strandbad beim Herrenseetheater und bei den Bühnen 4 und 6.

Toilettenanlagen



Weil uns als Veranstalter Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und das Wohl unserer Gäste besonders am Herzen liegen, gibt es 2022 beim Schrammel.Klang.Festival wieder nachhaltige Kompost-Toiletten der Firma Öklo. Wir bieten damit völlig chemiefreie Toiletten und eine Sanitärvorsorgung ganz ohne Boden- und Wasserverschmutzung. Die Toiletten werden während der gesamten Festivaldauer serviciert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.oeklo.at



Parken



Mit dem PKW kommen Sie jederzeit problemlos ganz nahe zum Festivalgelände. Parken können Sie auf den dafür bereitgestellten Plätzen in der Nähe. Bitte haben Sie Verständnis, dass nur Künstler*innen mit Instrumenten und Zulieferer den Parkplatz direkt am Herrensee benutzen können, und stellen Sie bitte Ihr Fahrzeug nicht halb auf die Gehsteige. Genügend Parkplätze finden Sie im Industriegelände. Zu Fuß ist man entlang des Herrensees in ca. 15 Minuten beim Herrenseetheater.

Camping & Wohnmobil



Auf dem Zeltplatz, der sich ganz in der Nähe (siehe Geländeplan) befindet, haben Sie die Möglichkeit, für einen Unkostenbeitrag von € 5,00 pro Nacht und Zelt zu campieren + € 2,40 (Ortstaxe) p.P. ab dem 15. Lebensjahr. Bezahlung: Rezeption des Theater- und Feriendorf Königsleitn. Am Zeltplatz selbst gibt es Toiletten, allerdings kein fließendes Wasser. Es stehen Ihnen die Sanitäranlagen im Strandbad zur Verfügung. Für die Übernachtung am Zeltplatz übernimmt der Verein Schrammel.Klang.Festival keine Haftung. Der Parkplatz hinter dem Gemeindeamt zwischen Busbahnhof und Billa wird als Abstellplatz für Wohnmobile oder Wohnwägen von der Gemeinde Litschau freundlicherweise zur Verfügung gestellt (Registrierung und Entrichtung des Unkostenbeitrags im Tourismusbüro Litschau, Stadtplatz 25, Tel.: +43 (0) 2865/219 24. Kinder bis zum 15. Lebensjahr sind von dem Unkostenbeitrag befreit.) Für das Parken und Übernachten wird keine Haftung übernommen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich nicht um einen Campingplatz handelt, daher keinerlei Infrastruktur zur Verfügung gestellt werden kann. Frühstück bieten wir gerne am Festivalgelände, Mittag- und Abendessen sowie diverse Jausen sowieso.

Elektrotankstelle



Eine Elektrotankstelle ist am Stadtplatz 25 in Litschau zu finden. Diese hat jederzeit geöffnet und verfügt über 2 Parkplätze für E-Autos und Stecker des Typ 2 mit 11 kW. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.e-tankstellen-finder.com.

Schrammel.Motor.Fiaker



Sie wollen nicht mit dem eigenen Fahrzeug vom Quartier und wieder zurückfahren? Kein Problem! Für die unmittelbare An- und Abreise zum Festivalgelände am Herrensee steht Ihnen 1er Taxi „Schrammelklang“ aus Gmünd mit einem Zu- und Heimbringerdienst zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Verfügung. In einem Fahrzeug haben bis zu 8 Personen Platz. Es gilt also: „Viele Mitfahrer – wenig Kosten“.

Nähere Informationen zu Taxidiensten erhalten Sie auf der Homepage von 1er Taxi unter www.1er.taxi.

Vorbestellungen unter: +43(0)676/304 34 13 oder vorab auch per E-Mail an: office@w4taxi.at

Speziell für das Schrammel.Klang.Festival 2022 bietet Elite Tours heuer eine Tagesreise am 9. Juli an. Im Paketpreis von € 117,-/Person inbegriffen sind die Busfahrt Wien-Litschau-Wien und eine Eintrittskarte für das Schrammel.Klang.Festival 2022 am 9. Juli.

Los geht's am Samstag pünktlich um 12:00 Uhr in Wien bei Elite Tours in der Operngasse 4, 1010 Wien. Voraussichtliche Ankunft in Litschau direkt am Festivalgelände gegen 13:30/14:00 Uhr vormittags.

13:00 bis 18:30 Uhr Schrammel.Pfad

19:00 Uhr Herrenseetheater: Konzert Ernst Molden und Maria Petrova
 21:30 Uhr Herrenseetheater: Konzert Basbaritenori und Willi Resetarits
 Abfahrt zurück nach Wien um 23:00 Uhr nach dem Konzert von Basbaritenori mit Willi Resetarits, Ankunft in Wien gegen 1:00 Uhr Früh (10.7.22)

Weitere Informationen und Buchungen:

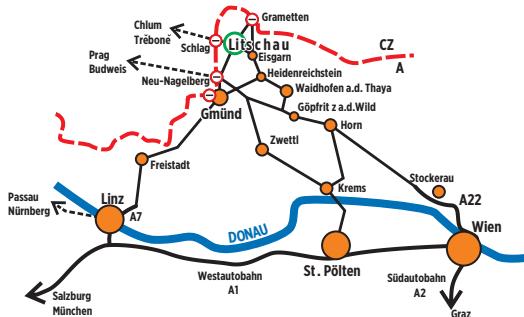
Elite Tours Reisebüro • 1010 Wien, Operngasse 4
 (links der Staatsoper vom Ring aus gesehen)
 Tel.: +43/(0)1/513 22 25 • Fax: +43/(0)1/513 22 25 – 44
 E-Mail: travel@elitetours.at • www.elitetours.at

Umweltfreundlich Anreisen mit dem öffentlichen Verkehr



Am Festivalwochenende bestehen hervorragende Verbindungen zwischen Wien und Litschau mit dem Zug bis Göpfritz und von dort weiter mit dem Regionalbus nach Litschau. Letzte Rückfahrt von Litschau nach Wien am Samstag und Sonntag mit Abfahrt um 18:41 Uhr vom Busbahnhof in Litschau. So können Sie den Schrammel.Pfad als gemütlichen Tagesausflug voll genießen.

Fahrplaninfo: www.vor.at/fahrplan



Schrammel.Klang.Festival.CD

Bestellen Sie schon jetzt die Schrammel.Klang.Festival.CD 2022 mit Musikbeiträgen der Künstler des diesjährigen Schrammel.Klang.Festival zum einmaligen online Vorverkaufspreis von € 16,- (zzgl. Versand) auf unserer Homepage www.schrammelmklang.at bzw. per E-Mail an office@schrammelmklang.at. Der Postversand erfolgt ab Juli 2022.

(Vorverkaufspreis gültig nur bei Vorbestellung auf unserer Homepage bis 7. Juli 2022, danach Preis pro CD € 18,- zzgl. Versand).



WIR MACHEN KULTUR LEISTBAR

Das Schrammel.Klang.Festival bietet unseren Mitgliedern als Kulturpartner*in erstklassige Kultur in der Region. Und mit Ihrer AK-SERVICE-KARTE sparen Sie 10 Euro beim Ticketkauf.

Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung.

Markus Wieser
AK Niederösterreich-Präsident | ÖGB NÖ-Vorsitzender

kultur@aknoe.at



Glücklicherweise erfreut sich das Schrammel.Klang.Festival großer Beliebtheit bei unserem Publikum. Uns ist es jedoch wichtig, das Festival nicht zum Massenereignis werden zu lassen. Wir haben trotz Erweiterung des Raumes und der Bühnen die erhältlichen Eintrittskarten erheblich reduziert!

Wir empfehlen daher dringend, den stressfreien und kostengünstigeren Vorverkauf zu nutzen.

Kartenvorverkauf

Online auf unserer Website

Über den Ticketshop auf unserer Homepage:

www.schrammelmklang.at/online-bestellen

oder vor Ort im Tourismusbüro Litschau: Stadtplatz 25.

+43/(0)2865/219 24

Öffnungszeiten: Mo., 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr,

Di., Mi.: 08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 17:00 Uhr, Do., 08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr, Fr., 08:00 – 12:00 Uhr

PREISE JE FESTIVALWOCHEHENDE:

DREITAGEPÄSSE* (für Freitag, Samstag und Sonntag)

VVK € 89,- TK € 99,-/Person.

WOCHENENDPÄSSE* (für Samstag und Sonntag)

VVK € 79,- TK € 89,-/Person.

TAGESKARTEN* (für Samstag oder Sonntag)

VVK € 50,- TK € 55,-/Person.

FREITAGSKARTEN*

VVK € 40,- TK € 45,-/Person.

ABENDKARTEN

(Samstag oder Sonntag) nur an der Hauptkassa ab 18:00 Uhr:

€ 40,- Keine Ermäßigungen!

ERMÄSSIGUNGEN:



Ö1 Club-Mitglieder erhalten im Vorverkauf gegen Angabe ihrer Klubnummer und beim Vorweisen ihrer Card an der Tageskassa einen Rabatt von -10 % auf den Kartenpreis für sich und eine Begleitperson (max. zwei Tickets pro Ausweis). Es gibt zusätzlich keine Gruppenrabatte oder zusätzliche Rabatte.



Mit der AKNÖ Servicecard und der ÖGB-Mitgliedskarte (jeweils ein Ticket pro Ausweis) – € 10,- Ermäßigung auf den regulären Kartenpreis.



Ö1 Intro-Club-Mitglieder erhalten bis zum vollendeten 30. Lebensjahr (= 30. Geburtstag) im Vorverkauf und an den Tageskassen gegen Angabe ihrer Klubnummer und beim Vorweisen ihrer Card an der Tageskassa einen Rabatt von -30 % auf den Kartenpreis für sich und eine Begleitperson (max. zwei Tickets pro Ausweis).

Zu Ermäßigungen gibt es zusätzlich keine Gruppenrabatte oder zusätzliche Rabatte.

- ▶ Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr (= 14. Geburtstag) haben freien Eintritt.
- ▶ Schüler/Studenten/Präsenz und Zivildiener bis vollend. 26. Lebensjahr (= 26. Geburtstag) erhalten 50 % auf den Kartenpreis.
- ▶ Gruppen von mind. 10 Personen und max. 20 Personen erhalten 10 % auf den Kartenpreis.
- ▶ SOMA-Einkaufspass-Besitzer erhalten -50 % auf den Kartenpreis an den Tageskassen.
- ▶ Rollstuhlfahrer*innen und deren Begleitperson (max. 1 Person) erhalten -50 % auf den regulären Kartenpreis. Karten für Begleitpersonen müssen gemeinsam mit der Rollstuhlfahrerin/dem Rollstuhlfahrer abgeholt werden.
- ▶ Besitzer*innen (nicht die Begleitperson) eines Behindertenausweises (ab 70% GdB) erhalten -50 % auf den Kartenpreis an der Tageskassa.
- ▶ Karten für Rollstuhlfahrer*in und deren Begleitpersonen und Karten für Besitzer*innen von Behindertenausweisen sind im Vorverkauf nicht erhältlich, sondern ausschließlich an den Tageskassen beim Festivalgelände. Vorreservierung unter office@schrammelmklang.at und 0720/40 77 04.
- ▶ Rabatte und Ermäßigungen können nicht miteinander kombiniert werden.
- ▶ Für Ö1-Mitglieder, Schüler, Studenten, Präsenzdiener und Rollstuhlfahrer*innen gibt es keine Gruppenkarten oder andere Preisnachlässe.

se. Ausweise müssen auf Verlangen beim Schrammel.Klang.Festival vorzeigbar sein.

- ▶ Der Vorverkauf von Festivalkarten über die Homepage des Schrammel.Klang.Festival (und damit der VVK Preis) endet am Donnerstag, 7. Juli bzw. Donnerstag, 14. Juli 2022, 24:00 Uhr. Danach sind Karten für das Schrammel.Klang.Festival ausschließlich bei den Tageskassen ab Freitag 16:00 Uhr erhältlich.
- ▶ Ausweise, die zu einer Ermäßigung berechtigen, sind auf Verlangen vorzuweisen. Tageskassen: bei allen Eingängen zum Festivalgelände für Tagespässe. Hauptkassa: beim Eingang zum Strandbad (für alle Karten).

Reduzierter Vorverkaufspreis gilt bis einschließlich 7. Juli, für das 1. Festivalwochenende und 14. Juli für das 2. Festivalwochenende, ab dann gilt der höhere Tageskassenpreis.

BITTE RECHTZEITIG KARTEN SICHERN!

(Satz- und Druckfehler vorbehalten!)

COVID-19 MASSNAHMEN

Wir bitten unser Publikum vorab um Disziplin bei der Einhaltung der Schutzmaßnahmen im Sinne der Eigenverantwortung und der Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen je nach tageaktueller Situation.

Die Corona-Pandemie stellt die Gesellschaft vor große Herausforderungen. Es ist für uns besonders wichtig, bei unserer Veranstaltung allen Beteiligten die maximal mögliche Sicherheit zu bieten.

BITTE BEACHTEN SIE DIE AKTUELLEN COVID MASSNAHMEN ZUM ZEITPUNKT DER VERANSTALTUNG.

Weitere Informationen zu den von uns durchgeführten Hygienemaßnahmen in Bezug auf Covid-19 erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.schrammelmklang.at/covid-19-massnahmen

Quartiere

Informationen zu Quartieren in Litschau und Umgebung erhalten Sie im Tourismusbüro Litschau unter +43(0)2865/219 24 und dem Gästeservice Heidenreichstein unter +43(0)2862/52 619.

Unsere Partner

Als Kunst- und Kulturreignis war uns die Verbindung zur Wirtschaft und regionale Verwurzelung schon immer ein Anliegen. Sponsoring durch Unternehmen und Vernetzung mit Anbietern aus den Sektoren Tourismus und Freizeit ist wichtiger denn je.

Seit Jahren arbeiten wir mit unterschiedlichsten Institutionen, die auf Grund ihrer erzeugten Produkte oder der inhaltlichen Nähe gut zu uns passen, zusammen. So ist es naheliegend, mit einem Unternehmen wie SONNENTOR, die Werte vertreten, die auch unser Festival als Green Event auszeichnen, zusammenzuarbeiten. SCHREMSER BIER hat als unser ältester Sponsor schon zwei der begehrten Maecenaspreise gewonnen. Größter Kaffeegenuss ist durch unseren Partner ALT WIEN KAFFEE garantiert. Der exklusive Sonnensegel-Hersteller SUN SQUARE stellt uns dankenswerter Weise Segelüberdachungen für einige Bühnen zur Verfügung. Wie vielen bereits bekannt, sind die FESTIVALS LITSCHAU mit dem THEATER- UND FERIENDORF KÖNIGSLEITN immer tiefergehender verbunden. Wir danken dem ganzen Team des Theater- und Feriendorfs für die tolle Zusammenarbeit.

Obendrein können unsere Gäste als Abrundung des Besuchs bei uns die Käsemacherwelt, das Bio Gasthaus Leibspeis der Firma Sonnentor, die Whisky-Erlebniswelt in Roggenreith oder das Hanfdorf in Reingers vor oder nach dem Festival besuchen. Wir freuen wie immer auch über eine Partnerschaft mit Österreichs beliebtestem Kultursender Ö1.







- Probenhaus • Filmstudio
- Workshopräume • Festlocation
- Ballroom • Konzertbühne
- Messezentrum • Fotostudio
- Kostümfundus

Besuchen Sie auch den Theater-Dorf-Wirt
Essen · Trinken · Geniessen

**THEATER- &
FERIENDORF
KÖNIGSLEITN**

www.koenigsleitn.at

DANKE. Unsere Förderer



Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



DANKE. Sponsoren & Partner



Elektro Heissenberger
Elektro Stark
Installateur Hauer
Kaiser Agentur
Lagerhaus
Lagerhaus Technik Center

Schösswender Werke Metall GmbH
Sommerakademie Motten
Tischlerei Schalko
Waldviertel Tourismus

Intendant und Künstlerische Leitung: Zeno Stanek
Technische Leitung: Dieter Gebetsberger
Ausstattungsleitung: Felix Huber
Büroleitung: Christina Böhm und Anna Maschik
Koordination Ehrenamtliche: Herbert Millner, Franz Zwölfer
Tontechnik: Dieter Treibenreif
Lichtdesign und -technik: Sabine Wiesenbauer
Kostüme: Ina Chrudina
Maske: Gerda Fischer, Zoe Marvie
Büro Wien: Angelika Fischer-Giecewicz
Tourismusbüro: Martina Kainz
Künstlerbetreuung: Elina Stanek
Assistenz der Künstlerischen Leitung: Anna-Katharina Wurz
Hörmannser Stipendium: Anatina Riester
Assistenz der technischen Leitung: Robert Bastecky
Grafik: Patricio Handl
Schildermalerin: Christine Danninger
Hüttengastronomie: Ute Bastecky
Ernis Greißlerei: Erna Moser
Hauptgastronomie: Theater-Dorf-Wirt
Weinpavillon: PROBUS, Familie Honsig
UND: Die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus Litschau und Umgebung. Ohne sie wäre dieses Festival nicht möglich!
VIELEN DANK DAFÜR!



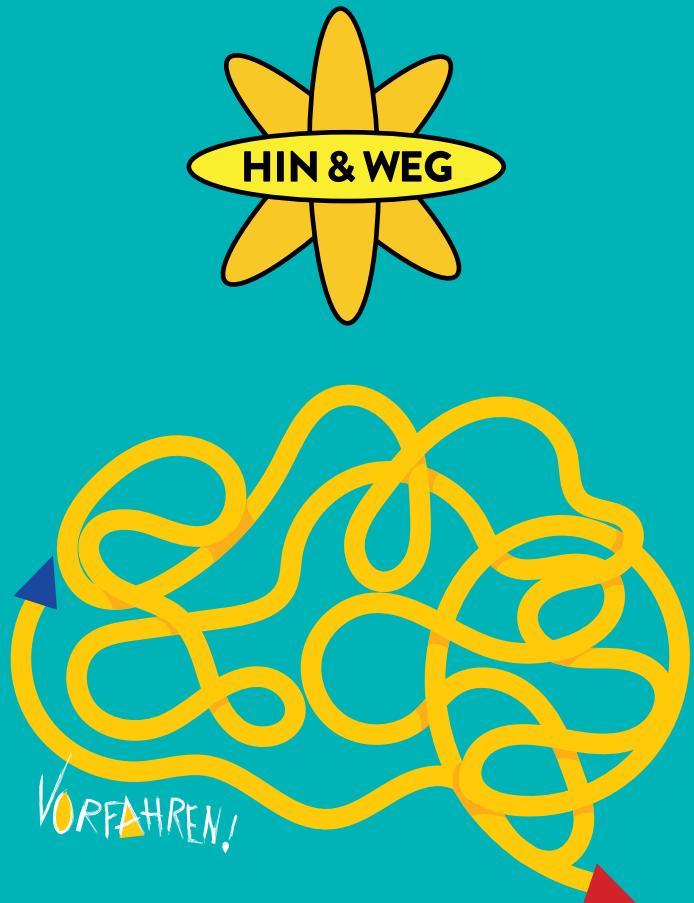
Kontakt:
Schrammel.Klang.Festival
Hörmanns 1, Brauhaus, 3874 Litschau
Tel.: +43/(0)720/40 77 04
Fax: +43/(0)720/40 77 04 – 9
office@schrammelmklang.at
www.schrammelmklang.at

Pressekontakt:
Beate Scholz
content & event
Montecuccoli- Prammer-Scholz Ges.n.B.R.
Säulengasse 10, 1090 Wien
Tel: +43/(0)1/310 60 42
Mobil: +43/(0)699/190 383 92
www.content-event.at
scholz@content-event.at



Die bei der Herstellung dieser Broschüre verursachten CO₂ Emissionen wurden durch Unterstützung eines Klimaschutzprojektes kompensiert.

FESTIVALS LITSCHAU THEATERFESTIVAL



12. – 21. AUGUST 2022
TAGE FÜR ZEITGENÖSSISCHE THEATERUNTERHALTUNG

KUNST BRAUCHT BILDUNG



WORKSHOPS UND SEMINARE

THEATER- &
FERIENDORF
KÖNIGSLEITN
AUFTANKEN • ERLEBEN • INSPIRIEREN